PP 9320 Arbon Telefon: 071 440 18 30 Telefax: 071 440 18 70 Auflage: 11'500 9. Jahrgang

Amtliches Publikationsorgan von Arbon, Frasnacht, Stachen und Horn. Erscheint auch in Berg, Freidorf, Roggwil und Steinach.





www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Neue Strukturen







Neu: Exklusiv im Kt. Thurgau Tischcrêpes

Vor-, Hauptgang und Dessert zum selber Zubereiten

> Wir freuen uns auf Ihre Reservation

Restaurant zur Mühle Mühlestr. 12, 9320 Stachen-Arbon Tel. 071 440 20 90





vww.fellini-club.ch

Theorie für Segelund Motorschiffe in Arbon

Di. 25.3.2008 Beginn: Zeit: 19.30 Uhr

Kurspreis: Fr. 184.- inkl. Lehrmittel

Anmeldung: www.kapitaen.ch 079 601 24 06

Motorboot Steinlibach 079 601 24 06 Tahrschule



Familienfreundliches Frühjahrsangebot bis Ostern

jeden Samstag- und Sonntagabend Teigwaren-Menü jede Woche neue Variationen Spezialpreis Fr. 22.-Kinder pro Altersjahr Fr. 1.-

Wir freuen uns auf Ihren Resuch Conny und Gerry Kulnik-Michel mit dem Seegarten-Team

Hotel-Restaurant Seegarten, Seestr. 66 Fax 071 447 57 58, www.hotelseegarten.ch



Suppe und Salat Bodensee-Egli mit Spargel + Petersilienkartoffeln Dessert für Fr. 34.50

Ostersonntags-Menü

Suppe und Salat Lammnierstück mit Kressebutter Gemüsebouguet, Röstikroketten Dessert für Fr. 30.50

Wir freuen uns auf Sie Fam. Pipoz und Doris Tischreservation empfohlen



Wein-Degustation

Samstag (10–16 Uhr) im Getränke-Center

: Wir empfehlen Ihnen verschiedene Weiss-**:** und Rotweine und offerieren einen Degustations-Rabatt von 10%



Arbon

Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon, Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

Arboner Ostermarkt «Allerlei Österliches» Samstag, 15. März 2008 von 9-16 Uhr **Fischmarktplatz** in der Altstadt

≈ AKTUELL

Abteilung Soziales übernimmt Geschäftsführung des Vereins JBS «Rondelle»

Aktiv auf die Jugend zugehen

Die Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Arbon wird seit Juli 2007 von der Zusammenarbeit des Vereins lugendbegegnungsstätte «Rondelle» (IBS «Rondelle») mit der Stadt Arbon getragen. Damit sich lugendliche auch ausserhalb des Jugendtreffs «Rondelle» angesprochen fühlen, wird die Sozialarbeit verstärkt auf eine aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit ausgerichtet.

Die Sozialarbeitenden Gabi Eichenberger und Bernhard Jurman gehen seit einem lahr aktiv auf die lugendlichen in Arbon zu und betreiben damit vermehrt aufsuchende Jugendarbeit. Dadurch können sie breitere Kreise von Kindern und Jugendlichen ansprechen und sie in verschiedensten Anliegen direkter unterstützen. Sie sind neu als Mitarbeitende der Stadt Arbon organisatorisch im Bereich «Kinder- und Jugendarbeit» der Abteilung Soziales integriert. Mit dem genehmigten Budget 2008 der Stadt Arbon kann die aufsuchende Jugendarbeit in diesem Jahr um 50 auf 170 Stellenprozente aufgestockt werden.

Neue Strukturen IBS «Rondelle»

Gemäss Leiter Hans-Jürg Fenner wurde der Abteilung Soziales im Juli 2007 der Geschäftsführungsauftrag für die IBS «Rondelle» übertragen. Damit wurden anstelle der früheren Mischform klare Strukturen geschaffen. Die Neukonzeption der Arboner Kinder- und Jugendarbeit basiert auf den vier Zielgruppen Vor- und Primarschul- sowie Oberstufen- und Lehrlingsalter mit den vier Säulen einer aufsuchenden Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozial-

Verkürzte Öffnungszeiten

Mit dem Ausbau der aufsuchenden Kinder- und Jugendarbeit sind die Öffnungszeiten des Jugendtreffs «Rondelle» leicht verkürzt worden. Geöffnet ist der Treff neuerdings am Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und am Freitag von 18 bis 23 Uhr.



«Hängen» ist eine beliebte Tätigkeit in der «Rondelle». Aber Jugendliche in Arbon sollen sich nicht nur zu einer reinen Konsumgesellschaft entwickeln.

arbeit, Kinder- und Familienarbeit sowie Sicherheit (Patrouillen). Dazu soll die Zusammarbeit zwischen der Stadt, der Schule und den Vereinen intensiviert werden. «Auch wollen wir uns», so Hans-Jürg Fenner, «mit bestehenden Organisationen in der Kinder- und Jugendarbeit vernetzen.» Für die Vermietung der Räumlichkeiten des Jugendtreffs «Rondelle» ist seit diesem Jahr die Abteilung Bau der Stadt Arbon zuständig. Sie will die Gesamtbelegung der städtischen Liegenschaft verbessern und bis 2009 ein Nutzungskonzept erarbeiten.

Generationenwechsel in «Rondelle»

Die lugendarbeiterin Gabi Eichenberger betont, dass sich in der «Rondelle» in den letzten Monaten ein Generationenwechsel bei den Jugendlichen vollzogen hat und heute vor allem junge Menschen der ersten und zweiten Oberstufe den Jugendtreff nutzen. Durchschnittlich verzeichnet die «Rondelle» pro Öffnungstag zwischen 14 und 50 Jugendliche, und monatlich zählen Gabi Eichenberger und Bernhard Jurman zwischen 55 und 303 Jugendliche, was einem monatlichen Durchschnitt von rund 200 Jugendlichen entspricht. Nebst ihren Aufgaben in der «Rondelle» verstärken die beiden Sozialarbeiten

den ihre Präsenz an Orten, die von Jugendlichen genutzt werden. Dies erfolgt durch eine «Feldbeobachtung», eine Kontaktaufnahme mit der Abgabe einer Kontaktbroschüre (Info über Rechte und Pflichten der Jugendlichen), einem Beziehungsaufbau und der Beziehungspflege sowie der Wahrnehmung des Bedarfs der Jugendlichen.

Beispiel Skateranlage Die Sozialarbeitenden unterstützen

die Kinder, Jugendlichen und Eltern auch in der Realisierung ihrer Anliegen; und zwar in partizipativen Prozessen mit Wissen. Beziehungsnetz und Infrastruktur. Als Beispiel erwähnt Gabi Eichenberger den Wunsch nach einer Skateranlage. für welche durch Kinder, lugendliche und Eltern rund 800 Unterschriften gesammelt und an Stadtrat Reto Stäheli übergeben wurden. «Mehr Interesse durch Beteiligung», wünscht sich Hans-Jürg Fenner. Er betont, dass dies die beste Präventation gegen den Vandalismus sei: «Wir müssen wegkommen von der reinen Konsumgesellschaft!» Deshalb sollen die Jugendlichen unter anderem auch mithelfen, den sanierungsbedürftigen Spielplatz an der Eichenstrasse zu einem Drittel selber neu zu gestalten.

De- facto

Die Region zählt, aber welche? Wenn wir als Stadt Arbon ein kla res Bekenntnis zum bedeutends ten Zentrum der Ostschweiz, eben zur Stadt St.Gallen, als Schwerpunkt der Wirtschaft, Bildung und Kultur ablegen, ermöglichen wir Arbon einen weiteren Schritt in die Zukunft. Ist das nun eine Abkehr vom Thurgau? Die Antwort fällt nicht schwer: Eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Region St.Gallen-Bodensee ist keineswegs eine Abkehr vom Thurgau, sondern ein logischer - und längst gelebter - Anschluss des Oberthurgaus an den stärksten Wirtschaftsraum der Ostschweiz. Arbon ist dank seiner guten Lage am See und nicht zuletzt dank seiner guten Verkehrserschliessung zur Stadt St.Gallen zu einem bevorzugten Lebens- und Erholungsraum im Oberthurgau geworden. Die hohe Zahl von Arbeitsplätzen ermöglicht vielen Menschen das Wohnen, Arbeiten und den Genuss von Freizeit und Kultur vor Ort

Arbon ist als Stadt der weiten Horizonte geprägt durch seine Geschichte und ganz besonders durch die Zeit der Industriegeschichte. Die Beziehungen gehen längst über institutionelle Grenzen hinweg. Für gute Rahmenbedingungen, welche die Standortqualität attraktiv machen, ist die politische Führung verantwortlich. Der Schritt zur Region St.Gallen-Bodensee hat also eine strategisch grosse Bedeutung und sie stärkt damit den Oberthurgau.



Gespräche mit EVP-Kandidierenden

Die Kandidatinnen und Kandidaten der EVP freuen sich auf Gespräche mit der Bevölkerung. Sie finden statt am Samstag, 15. März, am Ostermarkt in Arbon. Ein Glücksrad und eine Unterschriftensammlung machen den Besuch für Gross und Klein interessant.

6. April 2008: Grossratswahlen

Bezirk Arbon

Liste



Luzi Schmid Arbon, Notar

bisher



Norbert Senn Romanshorn, Gemeindeammann

bisher



Patrick Hug Arbon, Redak-



Familienfrau

Bischof

Uttwil Archi-

tekt ETH/SIA,

selbständig

Jack Cécile Schärer Bügler Arbon, Wirt. Romanshorn. Primarlehrerin.



Stefan Fässler Romanshorn. Gemüse-



Keel Arbon, Primar- Arbon, Masch.



Beatrice Nufer-Minder Ing. HTL, Enga- Egnach, Haus-



Reto Lieberherr Zoller Romanshorn. Steinebrunn. Product Mana- Jurist, Zimmer-



Matthias **Anderes**

Arbon, Familienfrau, Medizinische Praxisassistentin



Andreas Bischof Horn, Eidg. Dipl. Ausbildunasleiter Organisationsentwickler,

Coach NDS



Janni

Cavallet Uttwil. Hausfrau, Gymnas-



Lukas Dischler Arbon.



Stäheli

gement Mana-

Sandro **Forster** Arbon, Kauf-Sekundarlehrer mann, Finanz-



Hedy Joos Jürg Romanshorn. Laborantin



Teamleiter

Nenad Marolf Petrovic Romanshorn. Arbon, Sekundarlehrer, Geschäfts-

inhaber



Aushildung)

Esther Wolfensberger Kesswil,

CVP – besser für den Thurgau

Die politischen Schwerpunkte der CVP Bezirk Arbon:

Luzi Schmid Aktuell: Patientenrechte (Palliative Care und Patientenverfügungen), Allgemein: Grund- und Wohneigentum, Sicherheit und Familie Norbert Senn Stärkung Oberthurgau, Thurgau als attraktiver Lebensraum und Wirtschaftsstandort Patrick Hug Für geringere Steuerbelastung und mehr kantonale Investitionen im Bezirk Arbon Jack Schärer Ich werde mich für die KMU's und optimale Steuerbelastung einsetzen Cécile Bügler Familienpolitik, Tagesstrukturen, gesunde Schule, Integration, Medien, Soziales, Umwelt Stefan Fässler Landwirtschafts- und Wirtschaftspolitik, unsere Jugend und ihre Bildung Alexandra Keel Bildung, Jugendund Sozialpolitik Reto Stäheli Förderung und Ausbau der Infrastruktur zur Stärkung des Oberthurgaus mit dem Ziel der Arbeitsplatzerhaltung Beatrice Nufer-Minder Familienpolitik, Soziales und Umwelt Reto Lieberherr Familien- und Bildungspolitik in einem gesunden, attraktiven und umweltbewussten Oberthurgau

Matthias Zoller Klare und verständliche Sicherheitspolitik, transparente Baupolitik Rita Anderes Für eine faire, sinnvolle, sozialverträgliche Familien- und Bildungspolitik Andreas Bischof Bildungs- und Familienpolitik Cyrill Bischof Für gesellschaftlich. ökologisch und wirtschaftlich nachhaltige Lösungen im Bereich des persönlichen und öffentlichen Lebens Janni Cavallet Sportförderung Lukas Dischler Für gute Zukunftsaussichten der Jugend in Bildung, Umwelt und Gesellschaft Sandro Forster Förderung Wirtschaftsraum Oberthurgau, effiziente Verkehrserschliessung, steuerliche Förderung Haus- und Wohnungseigentum Hedv Ioos Sozialpolitik, Kostenentwicklung im Pflegebereich Jürg Marolf Wasser und nachhaltige Energieformen Nenad Petrovic Familienpolitik, Wirtschaftspolitik, Integration Esther Wolfensberger Umweltschutz, Wirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit, Familien- und Gesundheitspolitik

≈ ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Papiersammlung

Am Samstag, 15. März 2008, organisiert der Turnverein stv arbon die Papiersammlung, Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Für Rückfragen und Reklamationen steht die Kontaktstelle Nr. 079 332 19 57 gerne zur Verfügung.

Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher, Papierservietten sowie mit Plastikoder Alufolien beschichtetes Papier gehört nicht in die Papiersammlung. Diese sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Kehrichtabfuhr über Ostertage

Für die Kehrichtabfuhr an Karfreitag und Ostermontag hat der Verband KVA Thurgau für die Stadt Arbon folgende Regelung festgelegt:

Die Kehrichtabfuhr von Karfreitag, 21. März 2008, im Gebiet südlich der Rebenstrasse wird auf Samstag, 22. März 2008, verschoben. Die Kehrichtabfuhr von Ostermontag, 24. März 2008, in der Altstadt sowie in Stachen und Frasnacht fällt ersatzlos aus.

90 Jahre - wir gratulieren

Morgen Samstag, 15. März 2008, kann Dominik Adorni in seinem Zuhause an der Friedenstrasse 14 seinen 90. Geburtstag feiern. Wir gratulieren dem Jubilar auch auf diesem Weg ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute. Mögen Gesundheit, Lebenskraft und noch viele schöne Tage ihn auch in Zukunft begleiten.

Öffnungszeiten an Ostern

Die Büros der Stadtverwaltung Arbon bleiben über die Ostertage von Donnerstag, 20. März 2008, 16.00 Uhr bis Dienstag, 25. März 2008, 08.30 Uhr geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Stadtkanzlei Arbon

Besuchen Sie felix. die zeitung. auch im Internet unter www.felix-arbon.ch Deutscher Botschafter Andreas von Stechow bei der AFG

Ein wichtiger Markt



Mitglieder der Thurgauer Regierung mit dem deutschen Botschafter vor der neuen Konzernzentrale der Arbonia-Forster-Holding in Arbon (von rechts): Regierungsrat Kaspar Schläpfer, AFG-Verwaltungsratspräsident Edgar Oehler, Botschafter Andreas von Stechow, Regierungspräsident Hans Peter Ruprecht, Wirtschaftsreferent Roland Grafe, Regierungsrat Claudius Graf-Schelling, Staatsschreiber Rainer Gonzenbach.

Die Thurgauer Regierung hat kürzlich den Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, Andreas von Stechow, empfangen. Im Zentrum standen der persönliche Gedankenaustausch sowie eine Besichtigung se Firmen und Vertretungen ist die der neuen Konzernzentrale der AFG.

Beim Besuch bei der AFG Arbonia-Forster-Holding AG in Arbon begrüsste Verwaltungsratspräsident und CEO Edgar Oehler die Gäste in der vor kurzem neu eröffneten Konzernzentrale. Beim anschliessenden Rundgang durch die Küchenausstellung erhielten die Gäste einen Einblick in die Produkte der Forster Küchen- und Kühltechnik AG.

Die AFG Arbonia-Forster-Holding umfasst heute 50 Firmen. Über die-AFG in 80 Ländern vertreten. Deutschland ist einer der wichtigsten Märkte für die Produkte der AFG. Gesamthaft beschäftigt die AFG Arbonia-Forster-Holding AG in Deutschland rund 2000 Mitarbeitende und verfügt über fünf Fabrikationsstätten.

Arbon wirbt an der Immo-Messe

Vom 14. bis 16. März findet in den Hallen der Olma St.Gallen die diesjährige Immo-Messe für Immobilien, Umwelt und erneuerbare Energien statt. Unter dem Dach der Regionalplanungsgruppe (RPO) wirbt die Stadt Arbon u.a. für die geplanten neuen Hafenplätze im Schlosshafen Arbon. Gemäss der Botschaft des Stadtrats an das Parlament soll die Sanierung und Erweiterung des Schlosshafens Arbon vorfinanziert werden. 115 der insgesamt 150 geplanten neuen

Bootshafenplätze will die Stadt deshalb durch den Einkauf und die Vormiete auf 15 Jahre vergeben. Seit 2007 besteht dafür in der Bauverwaltung eine unverbindliche Interessenliste. Trotzdem nutzt die Stadt an der diesjährigen Immo-Messe die Gelegenheit, um weitere Interessenten für die Vorfinanzierung zu gewinnen. Das Parlament der Stadt Arbon behandelt das Projekt «Sanierung und Erweiterung Schlosshafen Arbon» in seiner Sitzung am 15. April 2008. Die Die Gemeindebehörden der Oberthurgauer Gemeinden sind sich der Bedeutung des Eissportzentrums Oberthurgau in Romanshorn bewusst. Nach der Erstellung der Anlage durch private Investoren wurden die Gemeinden im Oberthurgau zur Übernahme durch die Öffentlichkeit angefragt, wie das bei allen übrigen Eissportanlagen im Thurgau auch der Fall ist. Der Vorstand der Regionalplanungsgruppe entschied. die Übernahme aktiv anzugehen und hat mit den Vorabklärungen eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Diese wird die Möglichkeiten prüfen und die entsprechenden Verhandlungen führen. In einer Übergangsfrist sind die Gemeinden Amriswil, Arbon, Egnach, Hefenhofen, Kesswil, Roggwil, Romanshorn, Salmsach und Uttwil bereit, einen Betriebskostenbeitrag zu leisten. Die Beiträge wurden bereits mit den Budgets 2008 bewilligt und werden nun 2008 erstmals ausbezahlt. Ziel der Arbeitsgruppe ist es, eine Form für eine Trägerschaft zu finden, durch welche die regionalen Sportstätten getragen werden können.

Öffentliche Trägerschaft fürs EZO?

letzt Badeabos erneuern

Wir bitten die Familien, nicht auf den Brief aus der Schule zu warten; nutzen Sie die Gelegenheit, ihre Badeabonnemente während der Frühlingsferien ohne grosse Wartezeit zu erneuern.

Im Vorverkauf erhalten Sie 10 Prozent Rabatt auf Ihr Saisonabonnement. 20 Prozent Familienrabatt erhalten Sie ab drei Karten, davon mindestens einen Elternteil. Bestehende Key-Cards werden neu aufgeladen, für neue Key-Cards wird ein Passbild benötigt. Einwohner von Roggwil können ihre Abonnemente bei der Gemeindeverwaltung bestellen. Weitere Informationen im Infocenter, Schmiedgasse 5, Arbon, Tel. 071 440 13 80 oder unter www.arbon.ch Infocenter Arbon

Volksabstimmung ist für den 28. September 2008 vorgesehen. - Die Stadt Arbon an der Immo-Messe: 14. bis 16. März 2008, Olma Hallen St.Gallen: Halle 9.1, Stand 268, www.immomesse.ch

≈ VITRINE

Frühlingskongress Zeugen Jehovas

Am Sonntag, 16. März, versammeln sich die Zeugen Jehovas aus der Ostschweiz zum eintägigen Frühlingskongress im Seeparksaal. Es werden über 1400 Personen erwartet. Unter dem biblischen Motto «Wir sind der Ton – lehova ist unser Töpfer» erwartet die Anwesenden wiederum ein zeitgemässes Programm, das in einem speziellen Sektor zusätzlich für Gehörlose in die Gebärdensprache übersetzt wird.

Gott, der in der Bibel auch als grosser Töpfer beschrieben wird, möchte uns Menschen für ein glückliches Leben formen. Es liegt an jedem Einzelnen, wie man auf seine Hilfe reagiert. Wer echten Lebenssinn erfahren möchte - so die biblische Beschreibung - lässt seine Persönlichkeit von Gott modellieren und kann so wie Ton auf einer Töpferscheibe zu einem nützlichen und schönen «Gefäss» werden.

Durch die biblischen Hinweise in den Vorträgen und Interviews wird die Wertschätzung für die vollkommenen Eigenschaften Gottes, wie Weisheit, Gerechtigkeit, Macht und Liebe, gesteigert. Daraus wächst die Überzeugung, dass es auch im heutigen Leben lohnend ist, sich von der göttlichen Weisheit der Bibel formen zu lassen. – Programmbeginn: 9.40 Uhr, freier Eintritt, keine Kollekte.

Augenblicke der Besinnung

Am kommenden Sonntag beginnt die Passionszeit. Karfreitag und Ostern sind für die Christen wichtige Feiertage. Einige Stationen der Passionsgeschichte sind in der «Berglikapelle» dargestellt und können von Sonntag, 16., bis Sonntag, 23. März, besucht werden. Die Arboner Berglikapelle an der Römerstrasse 29 ist täglich von 16 bis 21 Uhr geöffnet. Eine Begleitschrift mit den entsprechenden biblischen Texten liegt im Eingang bereit. Auf Anfrage kann die Berglikapelle auch zu andern Tageszeiten geöffnet werden. Anfrage unter Tel. 071 446 77 50.

Veloboom auf dem Fischmarktplatz



Die Gruppe «Pro Velo Arbon» freut sich über den vollen Erfolg der Arboner Velobörse. Der Ansturm auf die rund 200 Velos war gross, und in kurzer Zeit fanden 118 Velos neue Besitzer(innen). Die Velobörse Arbon auf dem Fischmarktplatz erlebt Jahr für Jahr noch mehr Zulauf. Zu sehen waren an dieser Börse viele zufriedene Gesichter – und ein Gewerbevereinspräsident mit einem tollen, günstigen «neuen» Rennvelo... Den Reinerlös aus der Börse wird die freie Gruppe «Pro Velo Arbon» in eine Kasse legen und das Geld bei Bedarf velofreundlich im Raum Arbon einsetzen.



15.&16. März 2008

Samstag 9 bis 18 & Sonntag 10 bis 17 Uhr

Die führenden Garagisten servieren Ihnen die Autoshow in Rorschach, Goldach und Rorschacherberg.

8 Garagen | 12 Marken | aktuelle Modelle | Occasionen | Zubehörteile

www.autoregio.ch

Nothilfe-Intensivkurs in Horn

Am Wochenende vom 5. und 6. April, jeweils 8 bis 13 Uhr, lädt der Samariterverein Horn-Tübach zu einem weiteren Nothilfekurs ein. Dieser Nothilfekurs richtet sich an alle. die nach einem Unfallereignis helfen wollen. Leben zu retten. Sie lernen eine Notfallsituation richtig einschätzen, weitere Schäden für Betroffene und Helfende verhindern sowie die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen. Zur Erlangung des Führerausweises für Lenker von Motorfahrzeugen und Motorrädern ist der Kurs obligatorisch. – Auskünfte und Anmeldung bei Manuela Andermatt, Tel. 071 845 36 10.

Meilenstein im Unihockev

Im Februar 2008 haben sich der UHC Barracudas aus Romanshorn und der STV Horn für eine Zusammenarbeit bei der Unihockey-Jugendförderung entschieden. Bereits am 16. Februar trafen sich alle B-Junioren aus Horn und Romanshorn zu einem gemeinsamen Freundschaftsspiel. Die neue Mannschaft, trainiert von Claudio Forster und Marcel Schmid, wird unter der Leitung des UHC Barracudas ab Herbst 2008 auch an der Meisterschaft teilnehmen. Reto Irion

Ehekurs in Arbon

«Der Kurs hat die Möglichkeit aufgezeigt, unser Eheleben zu verbessern.» «Er hat uns ermutigt, mehr für unsere Ehe zu tun, vor allem Kommunikation.» Dies sind zwei Rückmeldungen von Teilnehmern des letzten Ehekurses. Das Ziel des siebenteiligen Kurses besteht darin. Paaren beim Aufbau und Pflegen einer gesunden Beziehung zu unterstützen. Jeder Abend beginnt um 19 Uhr mit einem Essen bei gemütlichem Ambiente. Danach gibt es einzelne Kurzvorträge, in dessen Anschluss jedes Ehepaar gemeinsam über das jeweilige Thema sprechen kann. Der Ehe-Kurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut. Der Ehekurs beginnt am Freitag, 28. März, und findet in der Berglikapelle an der Römerstrasse 29 statt. Anmeldung an 071 446 77 50; oder arhon@chrischona.ch

≈ ALLTAG

Nordic Walking mit Kleinkind

Nordic Walking ist das ideale Fitnesstraining für Eltern, Grosseltern, Tageseltern und alle, die sich angesprochen fühlen. Nordic Walking, als Bewegungsform in der freien Natur, verbessert den Stoffwechsel. die Muskulatur, die Figur, die Ausgeglichenheit der Psyche usw. Nordic Walking mit Kind im Tragetuch bringt viel Spass in die Familie. Es ist eine Ganzkörpersportart, welche die Gelenke schont, 90 Prozent der Muskeln beansprucht und effektiv zum Wohlbefinden beiträgt. Voraussetzungen sind die kompetente Instruktion der Technik sowie das perfekte Aufbinden des Kindes mit dem Tragetuch. Dafür verantwortlich sind die Kursleiterinnen Helen Gehrig. Nordic Walking Instruktorin, und Karin Nussberger, Tragetuchkursleiterin. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 9. April, um 9.15 Uhr, Sekundarschule Stacherholz, Stacherholzstr. 34 in Arbon und beinhaltet viermal eineinhalb Stunden. Tragetuch und Stöcke sind im Kursgeld von 120 Franken inbegriffen.



- Weitere Infos und Anmeldung bei Karin Nussberger, 071 440 22 43, karin.nussberger@hotmail.com, und Helen Gehrig, 071 446 68 21, oder unter www.tragetuch.ch. Es sind auch Privatstunden möglich. mita.

Geschäftsführerwechsel Steinach

Anny Aemisegger übergibt die Leitung des Coop Steinach an Stefan Küng. Anny Aemisegger wechselt als stellvertretende Geschäftsführerin in den Coop Sulgen. Stefan Küng startete seine Karriere bei Coop im lahr 2002 mit einer Ausbildung zum Detailhandelsangestellten. In den letzten eineinhalb lahren konnte der 22-Jährige im Coop Wattwil Erfahrungen in der Stellvertreter-Funktion sammeln. Stefan Küng ist hoch motiviert, nun seine erste eigene Verkaufsstelle zu leiten.

14. März 2008

Erfolgreiche Musikschule Arbon



An den Regional-Ausscheidungen des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs vom letzten Wochenende in Zürich und Eschen erzielten folgende jungen Musikerinnen und Musiker aus der Musikschule Arbon folgende Preise in der Kategorie IV (älteste Kategorie): 1. Preis für das «Quartetto Parlando» (Klarinettenguartett mit Caroline Egger, Annina Baumgartner, Julia Fischer, Cornel Sutter), Musiklehrer: Peter Dorner (links); 1. Preis für Anna Gschwend, Viola; 3. Preis für Madeleine von Heyl, Violine; 3. Preis für das Streichauartett «Arbor felix» (Madeleine von Hevl. Madeleine Schwindt. Anna Gschwend, Veronika Rüttimann), Musiklehrer: Leo Gschwend (rechts).

Josy Zünd wirtet am Steinacher Hafen



Seit anfangs März bewirtet Josy Zünd – unter Mithilfe ihres Ehemannes Guido – die Gäste im Steinacher Hafenbeizli auf eigene Rechnung. Bevor sie die Lokalitäten als Pächterin übernahm, war die hilfsbereite Wirtin an gleicher Stelle bereits fünf Jahre als Angestellte tätig. Die schöne Aussicht und das familiäre Ambiente sind laut Josy Zünd triftige Gründe, im Steinacher Hafen einen gastronomischen Halt zu machen. Sowohl innen wie auch aussen stehen den Gästen je rund 50 Plätze zur Verfügung. Geöffnet ist das Restaurant am Hafen täglich ab 9 bis (mindestens) 22 Uhr. Angeboten werden nebst einer reichhaltigen Getränkekarte auch verschiedene Grilladen und Salate. Obwohl die Familie Zünd in St.Gallen wohnt, hat sie einen engen Bezug zum See; liegt doch ihr Boot bereits seit rund 30 Jahren im Steinacher Hafen.



News aus der Klubschule Migros Fit bleiben oder werden garantieren die Fitnessstunden Pilates, Power Yoga, Body-Fit etc. Der neuste Trend - Antara - wurde ins Programm aufgenommen. Antara verbindet neuste wissenschaftliche Erkenntnisse mit bewährten Elementen der Bewegung, Atmung und Entspannung. Antara ist modern und meditativ. ohne esoterischen Hintergrund, entspricht dem Bedürfnis unserer Zeit und bietet einen wertvollen Ausgleich zum hektischen Alltag. Kursbeginn ist Dienstag, 8. April, um 12.15 Uhr. Das neue Angebot «Fitnesscocktail» bietet verschiedene Stilrichtungen und sorgt für ein umfassendes Körpertraining. Diese Stunden finden jeweils mittwochs von 9 bis 10 Uhr oder ab 22. April von 19 bis 20 Uhr statt (unverbindliche und kostenlose Schnupperlektion).

Wer sich sprachlich auf Ferien vorbereiten möchte, hat nochmals Gelegenheit, einen Travel-Sprachkurs für das geplante Ferienland zu besuchen. Im März starten entsprechende Kurse in Englisch, Griechisch und Italienisch.

Schon im EM-Fieber? Spätestens jetzt sollten Sie mit der Vorbereitung beginnen. Im Kurs Fussballregelkunde für Frauen lernt das weibliche Geschlecht die Fussballregeln aus erster Hand kennen. Wenn nach dem Pausenpfiff alle in den Kabinen verschwinden, ist es Zeit, die Fan-Gemeinschaft mit originellem Fingerfood für die zweite Halbzeit frisch zu machen. Wie das möglich ist, zeigt der Kurs «Pausensnacks für Fans», der am 25. April startet. - Auskunft und Anmeldung: Klubschule Migros, Schloss, Arbon, Tel. 071 447 15 20 oder im Internet unter www.klubschule.ch. mitg.

Rückrundenstart des FC Arbon 05

Morgen Samstag, 15. März, um 17 Uhr empfängt der FC Arbon o5 in der 2. Liga interregional den FC Bassersdorf auf dem Stacherholz. Die Zürcher liegen sechs Punkte hinter den Thurgauern auf einem Abstiegsplatz. Ein Sieg für Arbon wäre ein wichtiger Schritt Richtung Ligaerhalt und zugleich Revanche für die im Hinspiel erlittene 2:1-Niederlage.



Offizielle SUZUKI- + Peugeot-A-Vertretung

Rorschacherstrasse 5 Telefon 071 841 44 47 Telefax 071 840 01 05 E-Mail info@heimarbon.ch



Rodolfo Letti Sonnenweg 1 9323 Steinach Fon 071 446 07 83 Mobil 079 447 90 68 ihr-maler@bluewin.ch



RAIFFEISEN





Dupper

bruderer – raumausstattung 9323 steinach

> hauptstrasse 47 tel. 071 446 48 21 fax 071 446 48 50

Tel. **071 440 40 10**

Sanitär Fax 071 440 40 20

• Planung, Beratung und

Heizungsinstallationen

Sanitäre Anlagen

Ausführung von

Badumbauarbeiten

- bodenbeläge
- parkett
- teppiche
- vorhänge möbel
- bettwaren
- heleuchtungen

Cartenpflege & Umgebungsarbeiten BEAT RIBI

Flurstrasse 7 9323 Steinach Tel. 071 446 79 69 Wir empfehlen uns für:

Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.) Rasenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren) Hecken schneiden • Bepflanzungen Sitzplatz • Autoabstellplatz Gartenweg • Holzzäune • Eisenzäune Sichtschutz aus Palisaden, Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie anl Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte

≈ GEWERBEVEREIN STEINACH

Seit sieben Jahren Dupper Sanitär GmbH an der Hauptstrasse 46

Kompetent, zuverlässig und flexibel



Das qualifizierte Team der Sanitär Dupper GmbH: (von links) Bernhard Hutter, Alessandro Rivetti, Barbara und Marc Dupper, Manuel Konrath.

Am 1. März 2001 eröffnete Marc 2004 wurden ein zusätzlicher Mitar-Dupper an der Hauptstrasse 46 in Steinach im Alleingang ein Sanitärgeschäft. Heute arbeiten im Betrieb insgesamt fünf Personen. Flexibilität und Qualität sind die Vorzüge des aufstrebenden KMU-Vertreters.

Im Jahr 2000 zog der eidg. dipl. Sanitärinstallateur Marc Dupper mit seiner Familie in das Elternhaus seines Vaters. Durch ihn kam auch der Kontakt zur Familie Schmuck zustande, der schliesslich dazu führte, dass Marc Dupper vor fast genau sieben lahren das Sanitärgeschäft übernehmen konnte.

Experte an der Berufsschule

Der anfängliche Einmannbetrieb von Marc Dupper hat sich mittlerweile zu einem stattlichen Unternehmen entwickelt; bereits im Jahr

beiter sowie der erste Lehrling eingestellt. Zusammen mit Marc und Barbara Dupper sorgen heute zwei gelernte Sanitärmonteure sowie ein Lehrling (im August beginnt bereits die Ausbildung des dritten Lehrlings) für qualitativ hochwertige sanitäre Anlagen. Eine gute Ausbildung liegt Marc Dupper besonders am Herzen; ist er doch Experte an der gewerblichen Berufsschule in

Neubau im lahr 2004

Spezialisiert ist die Dupper Sanitär GmbH nebst sanitären Anlagen auf die Planung, Beratung und Ausführung von Badumbauarbeiten sowie Solaranlagen. Mit der Einstellung eines gelernten Heizungsmonteurs möchte Marc Dupper die Heizungsinstallationen weiter forcieren. Da-

für hat er in der Werkstatt die ursprüngliche Spenglerei aufgelöst. Unter Tel. 071 440 40 10 wurde auch ein Notfallservice eingerichtet. «Vom Einfamilien- bis zum Mehrfamilienhaus und auch in der Industrie durften wir bereits zahlreiche Neu- und Umbauten realisieren», freut sich Marc Dupper, dessen Kundschaft sich weit über die Region hinaus verteilt. Der Sanitärfachmann warnt vor bösen Überraschungen und erinnert daran, dass alle drei Jahre ein Boilerservice notwendig ist. Diese Dienstleistung kann bei der Dupper Sanitär GmbH durch einen Servicevertrag sichergestellt werden. Für sämtliche sanitäre Anlagen ist der 40-jährige Steinacher Unternehmer bestens eingerichtet. Denn seit 2004 steht dem Mitglied des Gewerbevereins Steinach eine optimale Infrastruktur zur Verfügung; wurden damals doch der auffällige Neubau und topmoderne Büroräumlichkeiten (mit CAD) realisiert.

«Nutzen Sie die Chance!»

«Wir empfehlen uns vor allem durch unseren guten Kundendienst und den persönlichen Kontakt», macht Marc Dupper Werbung in eigener Sache. Der qualifizierte Fachmann mit seinem grossem Fachwissen im Sanitärbereich ist Garant dafür, dass Aufträge nach sorgfältiger Planung zuverlässig ausgeführt werden - und dies zu fairen Konditionen und zur vollen Zufriedenheit der Kundschaft. Gerne nimmt Marc Dupper Wünsche und Vorstellungen entgegen, die in Planung und Ausführung berücksichtigt werden: «Nutzen Sie die Chance!»



9323 Steinach SG Tel./Fax: 071 446 77 19 Natel: 079 446 78 91

Frühlings-Check allgemeine Dachkontrolle für nur Fr. 99.-



für schöneres Wohnen



«Wir sind an der Frühlingsmesse in Arbon»

Weidenhofstrasse 9c 9323 Steinach Tel./Fax 071 446 94 36 e.gerschwiler@farb-und-glas.ch www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEIWILLER

Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN **GARAGENTORE**

Böllentretter 3 9323 Steinach TEL./FAX 071 446 75 21



René Hagmann Fichtenstrasse 13 9230 Flawil Tel. 071 393 78 66 Fax 071 393 78 67 Email: info@itsys.ch

Ihr FDV-Fachmann in der Region



Gartenbereich

Gerne berät Sie:

Priska Aenli Landquartstrasse 1 • 9323 Steinach Tel. 071 446 44 41

TÖPFERDASE



Ihr Holzbau-Partner in der Region für

X Reparaturen

X Glasersatz

GEBHARD MÜLLER AG

Rorschacherstrasse 1

HOLZBAU - SCHREINEREI 9323 OBERSTEINACH

Tel. 071 44 66 131 Fax 071 44 67 112 9323 Obersteinach

info@ideen-in-holz.ch www.ideen-in-holz.ch







Tyco Electronics Logistics AG Ampèrestrasse 3, 9323 Steinach Tel. 071 447 0 447 www.tycoelectronics.ch



W. PETERER BAUUNTERNEHMUNG STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32 www.peterer-bauunternehmung.ch













sekundav

schulaemeinde arbon

Die Sekundarschulgemeinde Arbon führt ab Schuljahr 08/09 Schulsozialarbeit ein. An der Schule werden 600 Jugendliche in drei Schulhäusern unterrichtet

Wir suchen auf den 1. August 2008

Schulsozialarbeiter/in 60-70% und Schulsozialarbeiter/in 30-40%

Hauptaufgaben

Umsetzung des Konzeptes «Schulsozialarbeit» und Aufbau der Stelle. Niederschwellige Hilfestellungen für Schülerinnen und Schüler mit persönlichen und sozialen Problemen. Mitarbeit in Schulprojekten. Entlastung und Unterstützung der Lehrpersonen. Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit.

Wir erwarten

Abgeschlossene Ausbildung in Sozialarbeit oder Sozialpädagogik FH. Zusatzausbildung in schulischer Sozialarbeit oder die Bereitschaft, diese zu absolvieren. Berufserfahrung im Bereich der Jugend- und Familienberatung und Schule. Kommunikative, teamfähige, belastbare und initiative Persönlichkeit.

Wir bieten

Abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung. Mitarbeit in innovativen Schulhausteams. Arbeitszeiten, die sich nach den Schulferien richten. Unterstützung durch eine Bealeitaruppe.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis am 28. März 2008 an die Sekundarschulgemeinde Arbon, Schulverwaltung, Rebenstrasse 4, 9320 Arbon.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Margrith Giger, Projektleiterin, Telefon 071 222 53 53 oder Hanspeter Keller, Schulpräsident, Telefon 071 455 20 12.

≈ TIPPS

Energiesparlampen mit Rabatt

Am Samstag, 15. März, veranstaltet der Verein Innotour Thurgau in 19 Orten im Kanton den Thurgauer Energiespartag. In Arbon wird zu diesem Zweck von 9 bis 12 Uhr ein Informations- und Verkaufsstand bei der Novaseta eingerichtet, in Romanshorn von 9 bis 12 Uhr ein Stand vor dem Coop. Dabei werden unter anderem Antworten zu folgenden Fragen gegeben: Welche Leuchtmittel sind für welchen Einsatz geeignet? Wie kann der Stromverbrauch ohne Komforteinbusse gesenkt werden? Wie kann der Stromverbrauch ganz oder teilweise mit Solarstrom gedeckt werden? Am Stand sind Gratislose (Verkauf von Energiesparlampen zum halben Preis) erhältlich. Die Aktion wird unterstützt von der Abteilung Energie Kanton Thurgau, dem Solarstrompool Thurgau, der CVP Thurgau sowie von Elektrofirmen, weiteren Unternehmen und Einzelpersonen. - Weitere Informationen unter www.innotour-thurgau.ch.

Spielgruppe öffnet die Türen

Die Spielgruppe Arbon-Frasnacht lädt am Samstag, 15. März, von 9 bis 12 Uhr an der Weitegasse 11 in Arbon und im Pavillon der Primarschulgemeinde Frasnacht zu einem Tag der offenen Tür ein. Es wird ein Einblick in die Welt der Spielgruppe gegeben, Kinder mit Geburtsdatum vom 1. Juni 2004 bis 31. Mai 2005 können ab sofort für die Spielgruppe oder Waldspielgruppe Arbon-Frasnacht angemeldet werden. Die Waldspielgruppe findet im Roggwilerwald statt. Für die Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 1. Juni 2005 und dem 30. November 2005 besteht die Möglichkeit, sich für die Kleinkinder-Spielgruppe anzumelden. Anmeldeschluss ist der 15. Mai. Die Anmeldeformulare liegen auf beim Kinderarzt Dr. Bürgi, bei der Post Frasnacht und in der Mütterberatungsstelle. – Weitere Infos und Onlineanmeldungen unter www.spielgruppe-arbon.ch mitq.

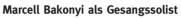
> Freitag ist feliX. -Tag

Erstes Konzert mit dem Organisten Christian Busslinger

Mario Schwarz dirigiert

Am Karfreitag, 21, März, um 17 Uhr findet in der evang. Kirche Arbon mit dem Collegium Musicum St.Gallen und Christian **Busslinger als Organist und** Flötist ein Konzert statt.

Nebst einem Orgelkonzert von J. Haydn ist ein Werk des Schweizer Komponisten Frank Martin für Flöte und Streichorchester zu hören. Abschluss des Programms bildet I.S. Bachs Kreuzstabkantate.



Gesangssolist ist hierbei Marcell Bakonyi (Bass). Er studierte am Konservatorium Budapest und setzte 2002 sein Studium an der Hochschule für Musik in Stuttgart bei Prof. Julia Hamari fort. Er ist Sonderpreisträger beim internationalen Wettbewerb «Klassik Mania» in Wien und studiert an der Opernschule der Musikhochschule Stuttgart. Mitwirkendes Vokalensemble ist das Collegium Cantorum St.Gallen.

Premiere für Christian Busslinger

Christian Busslingers Konzertpremiere als Organist in Arbon steht unter der Leitung von Mario Schwarz. Busslinger wurde 1964 in Richterswil am Zürichsee geboren. Parallel zu seiner Ausbildung als Orgelbauer absolvierte er ein Flötenstudium bei Brigitte Bryner-

Podium hochkarätig besetzt

Ist die Gesundheitsversorgung im Oberthurgau ausreichend? Wo liegen die Schwachstellen? Ist die Verbilligung der Krankenkassenprämien ein gerechtes und taugliches Modell? Wie funktioniert der Datenpool für säumige Prämienzahler? Diese und andere brisante Fragen erörtert ein hochkarätiges Podium zum Thema «Gesundheitsversorgung im Oberthurgau» mit Regierungsrat Bernhard Koch, Chef des Departementes für Finanzen und Soziales Kanton Thur-

vielseitige Tätigkeit als Organist und Flötist zurück. War langiähriger Organist in Pfäffikon ZH und ist seit Ende 2007 Organist der evang. Kirchgemeinde Arbon. - Billettverkauf an der Abendkasse, 35 Franken, Schüler und Studenten 5 Franken / 10 Franken Ermässigung für Mitglieder und Gönner des Collegiums Musicum, St.Gallen, kein Vorvergau, Andreas Winkler, Geschäftsführer Santésuisse Ostschweiz, Luzi Schmid, Kantonsrat/Notar, und Norbert Senn, Kantonsrat/Gemeindeammann Romanshorn. Die Gesprächsleitung hat Patrick Hug, Stadtrat/Präsident CVP Arbon, inne. Vor dieser Diskussionsrunde werden die Thesen der CVP Bezirk Arbon im Hinblick auf die Grossratswahlen vom 6. April

vorgestellt. Die Veranstaltung findet

am Montag, 17. März, 19.30 Uhr, im

Restaurant Park in Arbon statt und

Christian Busslinaer –

der neue Organist der

evang. Kirchgemeinde.

Kronjäger in Zürich. Den Abschluss

beim SMPV bestand er mit Diplom

mit Auszeichnung. Busslinger ist

Preisträger verschiedener schwei-

zerischer Musikwettbewerbe für

Flöte und Kammermusik. Es folgte

ein Orgelstudium mit Lehrdiplom-

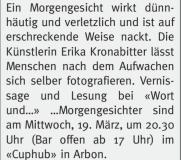
abschluss SMPV bei Wolfgang Sie-

ber in Luzern. Weiterführende Stu-

dien absolvierte er bei Naji Hakim

in Paris und Heinz Balli in Bern.

Christian Busslinger blickt auf eine



«Wort und...» ...Morgengesichter

«Morgengesichter» ist ein «Work in Progress»-Proiekt der Autorin und Künstlerin Erika Kronabitter. Seit einigen Jahren bittet sie Menschen, denen sie im kulturellen, politischen oder gesellschaftlichen Bereich begegnet, um ein Morgenfoto. Die Regieanweisungen lauten: Die Kamera am Abend zuvor vor einer weis sen Wand positionieren und am Morgen kurz nach dem Aufwachen das Selbstbild machen, ohne vorherige Zwischentätigkeit wie Blick in den Spiegel oder Gang auf die Toilette.

Sich ungeschönt der Unerbittlichkeit des hereinfallenden Lichtes und des neuen Tages auszuliefern und sich letztlich so der Öffentlichkeit zu präsentieren, braucht Mut, aber auch Vertrauen in die Künstlerin. In Arbon und Umgebung hat sich die Mehrheit der Angefragten bereit erklärt, beim Projekt mitzutun. So wurden denn im lanuar dieses lahres in verschiedenen Schlafzimmern Digitalkameras positioniert und die Ergebnisse an Erika Kronabitter nach Feldkirch gemailt. Mittlerweile sind die Fotos auf Plexiglas aufgezogen und werden vom 19. März bis 9. April in «Cuphub» in Arbon ausgestellt.

Um ihre innere Befindlichkeit am Morgen hat Erika Kronabitter verschiedene Autorinnen und Autoren aus den deutschsprachigen Ländern gebeten. Geplant ist ein Buch mit Bildern und Texten von Morgengesichtern und Morgentexten. Ihre Morgentexte werden an der Vernissage die Autorinnen Monika Slamanig und Andrea Gerster vortragen. Im zweiten Teil des literarischen Abends wird Erika Kronabitter aus ihren kürzlich erschienenen Roman «Mona Liza» lesen. - Der Eintritt kostet 15 Franken inkl. Apéro. Reservationen: info@wordworker.ch. Tel. 079 200 23 87. mitq.

14. März 2008 1 1

ist öffentlich

≈ VITRINE



Auflage von Baugesuchen

Bauherrschaft: Petralli Gartengestaltung AG, Im Löffelchratte 1, 9320 Arbon (Stachen)

Bauvorhaben: Aufstellen Leuchtwerbekasten (Stehle)

Bauparzelle: Nr. 781, Im Löffelchratte 1 9320 Arbon (Stachen)

Bauherrschaft: Fuchs Immo Concept GmbH, Hauptstrasse 13, 9515 Hosenruck

Bauvorhaben: Grundriss- und Fassadenänderung (Projektänderung) Bauparzelle: Nr. 784, Im Löffelchratte 8. 9320 Arbon (Stachen)

Bauherrschaft: Ackermann Kurt, Neuhauserstrasse 98, 8500 Frauenfeld Bauvorhaben: Abbruch Wohnhaus und Schopf

Bauparzelle: Nr. 1621, Romanshornerstrasse 35, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Lottenbach Eduard, Standstrasse 5, 9320 Arbon

Rauvorhahen: Balkonanhau Innenumbau, Parkplätze Raunarzelle: Nr 787 Thanweg 2

9320 Stachen

Bauherrschaft: Fuchs Roman, Wohnstrasse 21, 9320 Frasnacht Bauvorhaben: Solaranlage, Dachfenster, Wärmepumpe

Bauparzelle: Nr. 615, Wohnstrasse 21, 9320 Frasnacht

Bauherrschaft: Hug Michael + Sandra, St.Gallerstrasse 98, 9320 Arbon

Rauvorhahen: Anhau an Finfamilienhaus

Bauparzelle: Nr. 2989. St.Gallerstrasse 98, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Zähr Carsten, Schäfligasse 4, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Bau Restaurationsterrasse Bauparzelle: Nr. 1448, Hintergasse 4,

Bauherrschaft: Schönung Ralf, Buchhorn 45, 9320 Frasnacht

Bauvorhaben: Erweiterung Wohnzimmer, Einbau Arbeitszimme Bauparzelle: Nr. 637, Buchhorn 45, 9320 Frasnacht

Auflagefrist: 14. März 2008 bis 02. April 2008

1 2

Planauflage: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb de Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.



Christian Morger hat sein Hobby zum zweiten Beruf gemacht.

Autofahrlehrer bildet Schiffsführer aus

Räder mit Kiel vertauscht

Mit Stress, Hektik und immer mehr Aggression sind heute die Autofahrlehrer konfrontiert. Christian Morger aus Arbon ist in seiner Freizeit Motorbootinstruktor.

Die Tätigkeit auf dem See macht dem jungen Autofahrlehrer grossen Spass. Das Wasser beruhigt und bringt Abwechslung und Entspannung zum hektischen Alltag.

Das Hobby pflegen

Der dynamische Arboner unterrichtet als Motorbootinstruktor an der Motorbootfahrschule Steinlibach und kann so sein Hobby pflegen. Fahrschülerinnen und Fahrschüler schätzen die ruhige Art und die grosse Fachkompetenz, aber auch speziell seinen feinen Humor.

Auf dem See erwartet ihn kristallklares Wasser und ein stahlblauer Himmel. Er geniesst das atemberaubende Panorama vom gut geheizten Schiff aus. Das ist Erholung pur! So instruiert er seine Motorbootfahrschüler ohne Stress, denn noch gehört ihm beinahe der ganze See.

Theoriekurs in Arbon

In einem Theoriekurs, der in Arbon angeboten wird, vermittelt er und sein Team an vier Abenden die all

gemeinen Grundlagen der Segelund Motorschifffahrt. Es geht dabei um die verschiedenen Schiffe. rechtliche Grundlagen, Antriebsarten von Motorschiffen, Segeltheorie, Meteorologie, Ökologie usw.. Im Anschluss an den Theoriekurs legen die Kursteilnehmer – wie bei der Autofahrschule – eine Theorieprüfung ab.

Der praktische Motorbootunterricht findet auf dem Bodensee statt. Dabei lernen die Fahrschüler das Schiff zu manövrieren. Schnell realisieren die Fahrschüler, dass es doch anders ist als Auto zu fahren. Auf dem See wird das Fahren nach Kompass erlernt. Das Manöver «Mann über Bord» ist im Notfall sehr wichtig und will gelernt sein. Im Hafen werden die verschiedenen Landungen trainiert. Auch seemännische Knoten gehören zur praktischen Ausbildung. Der Motorbootunterricht findet in der Regel als Einzelunterricht statt. Es ist aber auch möglich, zu zweit am Unterricht teilzunehmen. Nach erfolgreichem Absolvieren einer Prüfung wird der Schiffsführerausweis ausgestellt. Dieser berechtigt, Sportschiffe mit Motor beliebiger Grösse und Motorenleis-

Schülerschiessen im Tälisberg

Am Samstag, 15. März, sind Mädchen und Knaben der Jahrgänge 1992 bis 1998 von Arbon, Roggwil, Freidorf und Umgebung zum Schülerschiessen über 300 und 50 Meter zugelassen. Anmeldungen in der Schützenstube Tälisberg von 13.30 bis 15 Uhr. Programm: Drei Probe- und zwölf Wettkampfschüsse. Scheibe A-10. Die Teilnahme ist gratis, und ieder erhält einen Imbiss und ein Getränk. Um ca. 16.30 Uhr ist die Rangverkündigung. Preise werden nur an anwesende Teilnehmer abgegeben. Interessierte Mädchen und Knaben der Jahrgänge 1988 bis 1998 können sich am Schülerschiessen bei den Nachwuchsleitern melden. Es finden das ganze lahr durch verschiedene Wettkämpfe statt.

Englisch-Konversation in Arbon

Pro Senectute bietet in Arbon einen Englischkurs Konversation für interessierte Senioren und Seniorinnen an. Voraussetzung für diesen Kurs ist die fliessende Beherrschung der englischen Sprache. Es werden aktuelle Themen anhand von Unterlagen gelesen und besprochen. Pro Senectute freut sich auf viele neue InteressentInnen. Der Kurs startet Mitte März, 10 bis 12 Uhr. Ein Kurs dauert ieweils sechs Tage à zwei Stunden und kostet 180 Franken. Kursort ist Pro Senectute Arbon an der Schlossgasse 4. – Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Senioren Nordic Walking Kurse

Nordic Walking ist ein sanftes und effektives Ganzkörpertraining mit Spezialstöcken und sehr geeignet für SeniorInnen. Es kräftigt die Bein-, Bauch-, Brust-, Arm- und Rückenmuskulatur. Daneben löst es Verspannungen im Schulter-/ Nackenbereich, Kursinhalt: Erlernen der Nordic ALFA Technik, Kräftigungs- und Dehnübungen, Kursdauer 8 x 90 Minuten. Nach dem abgeschlossenem Technikkurs (auch in Arbon und Horn) besteht die Möglichkeit zum regelmässigen Treff in der Nordic Walking Trainingsgruppe. Anmeldung bei Pro Senectute Thurnie gau, Tel: 071 626 10 82.

Grossratswahlen am 6. April 2008

Die Gewerkschaft Unia empfiehlt: 2x auf jede Liste



bisher



Bernhard Wälti bisher







Pflegeheim SONNHALDEN Rebenstrasse 57 9320 Arbon

Buffetdame

Zur Entlastung unseres Servicepersonals suchen wir für Teilzeiteinsätze (ca. 15-20%, vor allem auch sonntags), eine Buffetdame.

Voraussetzungen sind: gutes Auftreten, sauberes und effizientes Arbeiten, sehr gute Deutschkenntnisse, teamfähig.

Zuständig: Robert Zwahlen, Tel. 071 447 24 24



Grünliberale Bezirk Arbon



Jüra Wiesli Bioverantwortlicher, grünliberal

Didi Feuerle Schreiner, parteilos, Arbor

«Für eine gentechnikfreie Landwirtschaft»



Kandidatinnen und Kandidaten der SVP des Bezirks Arbon für die Grossratswahlen vom 6. April 2008





































Arbon

41/2-Zimmer-Wohnung Böden mit Laminat, neues Bad, hell und sonnig, Nähe Schule, Fr. 1100.- exkl. NK

6-Zimmer-Attika

Parkett- und Laminatböden. grosses WC, neuwertiges Bad, Dachterrasse mit Seesicht (100 m²), hell und sonnia. Nähe Busstation, zentral gelegen. Fr. 1851.- exkl. NK.

Auskunft: Tel. 079 236 70 70



«Erfolgreich zum Ziel mit professioneller Unterstützung. Rufen Sie mich unverbindlich an.»

Flisabeth Tobler, Region Oberthurgo

Fleischmann Immobilien AG 9320 Arbon, Tel. 071 446 50 50



Altpapiersammlung

Durchgeführt vom Turnverein STV

Samstag, 15. März 2008

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte Karton ist separat, zerlegt und verschnürt bereitzuhalten. Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abholen hereitzusteller

Contaktstelle: Tel. 079 32 19 57

Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr Samstag 07.30 – 16.00 Uhr



Neuwertig. 41/2-Zi.-EFH mit 100 m NWF inkl. 3 Garagen + sep. Autounterstand Parzellengrösse: 206 m², Bj: 2002

Verwaltungsgebäude gelegen! Verkaufspreis: CHF 495'000.-Willi Buob berät Sie gerne.

Direkt beim neuen AFG-

Bodensee

079 221 29 79



Liegenschaften

Neu in den Grossen Rat

Jürg Brunner

• Präs. GRPK Gemeinde Roggwil

effizient ein und wählen Sie

iste 3 SVP – klar und direkt!

Jahrgang 1960, Freidorf

Verheiratet 3 Kinder

Unternehmer

entümerverband

Region Arbon

für den Bezirk Arbon

Arbon. Zu vermieten per 1. April o. n. V. heimelige, sonnige **3-Zi.-Wohnung** im 1. Stock mit kleinem Balkon und Veranda, Üblicher Komfort, Keller, MZ Fr. 850.- inkl. NK. Liegenschaftenverwalter M. Roth, Tel. 071 508 19 37.

Arbon, Sonnenhügelstr. 3. Zu vermieten per 1. Juni 08, sehr schöne 31/2-Zimmer-Dachwohnung ca 100 m². Miete Fr. 1020.- + Fr. 90.- HK. Tel. 071 446 15 85.

Arbon. Zu vermieten ab 1.10.2008 **3-Zi.-Wohnung,** 65 m², neu renoviert, im 2. OG, mit Balkon und Blick auf Aach und Weiher. Gediegene Wohnung an sonniger Lage, geeignet für 1-2 Personen, eventuell Stelle als Hauswart/in. Garage oder PP vorhanden. Miete Fr. 740.-, NK Fr. 160.-. Auskunft Tel. 071 446 19 46.

Arbon, St.Gallerstr. 16. Zu vermieten riesige, sehr helle 51/2-Zi.-Wohnung (140 m²) mit grosser Wohnküche, visà-vis Novaseta, Bad/WC, Dusche, sen. WC, Abstellraum, Keller, Dachterrasse. Miete Fr. 1700.- + NK Fr. 285.-. Telefon 079 385 35 90, E-Mail: admin@omint ch

Arbon, Weingartenstrasse 1. Erstvermietung ab 1. April o8 moderne (gehobener Ausbau), grosszügige und helle 21/2- und 31/2-Zi.-Wohnung. Grosse exklusive Wohn-Essküche. grosses Bad, Parkettboden. Auf Wunsch PP vorhanden. Auskunft + Besichtigung: Tel. 078 612 32 10.

Arbon. Freude am Gärtnern? Im Areal des Familiengärtnervereins Brühlstr. wird per sofort eine Parzelle mit Gartenhaus und Treibhaus frei Preis auf Anfrage. Tel. 071 446 24 35.

Im Herzen von Arbon, Hintergasse 4, zu vermieten nach Vereinbarung eine grosse, schöne, zentrale 21/2-Zi.-Wohnung mit Seesicht, an ruhiger und gut besonnter Wohnlage. Parkplatz vorhanden. MZ netto Fr. 1050.-. Auskünfte unter Telefon 078 806 97 75.

Arbon. St.Gallerstrasse, zu vermieten nach Vereinbarung 21/2-Zi.-Wohnung. Grosser Balkon, Miete Fr. 750.- zuzüglich NK, Auskunft: Tel. 071 455 14 05.

Arbon. Zu vermieten Büroräumlichkeiten 75 m² mit sep. Eingang, an bester Lage, St.Gallerstr. 16 (gegenüber Einkaufscenter Novaseta). Die Miete beträgt Fr. 1595.- inkl. NK und 2 Parkplätzen vor dem Eingang. Mietbeginn per sofort. Weitere Auskünfte unter Tel. 071 447 00 00, Hr. Scola.

Thurgaufwärts

Arbon. Altstadt. Altershalber zu vermieten laden, auch geeignet als Büro, Atelier, Agentur, ruhiges Gewerbe 135 m², Büro 10 m², PP. MZ 1500.- + NK. Mobiliar kann gratis übernommen werden. Antritt nach Übereinkunft. Tel. 071 446 12 83.

Arbon. Zu vermieten per 1. Mai o. n. V. 3-Zi.-Wohnung. Wohnküche mit Seesicht. Mietzins Fr. 850.- netto. Fam. Trösch-Anker, Romanshornerstr. 38. Tel. 071 446 17 26.

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. A.G. Reinigungen Tel. 079 416 42 54.

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill Support und Hilfe seit 18 Jahren Infos und E-Mail unter www.jbf.ch

Charmante Masseurin verwöhnt Sie von Kopf bis Fuss. Wohlfühl-Massagen und vieles mehr, ein Erlebnis für Ihre Sinne. Auch an Wochenenden. Tel. 079 638 37 47.

Treffpunkt

Cafe Restaurant Weiher, Arbon. Mittags-Menü Fr. 13.-, kleine Portion Fr. 8.-. Spezialitäten: versch. Fleischgerichte sowie als Beilage Gemüse und Kartoffeln, alles vom Grill. Auf Ihren Besuch freuen sich Th. + K. Glarner, Tel. 071 446 21 54.



Sitzen zwei in der Kneipe und wollen Wein. Fragt der eine den Kellner: «Servieren Sie auch Flaschen?» Der Kellner: «Kein Problem, wir servieren hier grundsätzlich jedem Gast!»

≈ VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 14. März

19.30 Uhr: Jahresversammlung der Unia im Hotel Metropol. 20.00 Uhr: «Lueged emol verbii». Theatergruppe FAST, MZH Frasnacht. 20.30 Uhr: Film «le vous trouve trés beau», Kultur Cinema, Farbgasse.

Samstag, 15. März

ab o8.00 Uhr: Altpapiersammlung durch den Turnverein stv arbon. 09.00 bis 12.00 Uhr: Informationsund Verkaufsstand zum Thurgauer Energiespartag bei «Novaseta». 09.00 bis 16.00 Uhr: Ostermarkt auf dem Fischmarktplatz.

09.00 bis 12.00 Uhr: Tag der offenen Tür bei der Spielgruppe Arbon-Frasnacht an der Weitegasse 11 in Arbon und im Pavillon der Primarschulgemeinde Frasnacht. 13.30 Uhr: Schülerschiessen 50- und 300-m-Schiessstand Tälisberg. 20.00 Uhr: «Lueged emol verbii».

Theatergruppe FAST, MZH Frasnacht. 21.00 Uhr: Live in Concert: «Martin Solo Acoustic Band», Cuphub.

Montag, 17. März

19.30 Uhr: Podiumsdiskussion «Gesundheitsversorgung im Oberthurgau» der CVP im Rest. Park.

Mittwoch, 19. März

19.00 Uhr: 115. Hauptversammlung Verkehrsverein Arbon, Wirtschaft zum Bühlhof. 20.30 Uhr: «Wort und...» ...Morgengesichter mit Erika Kronabitter. Cuphub Design Kultur Café.

Horn

Samstag, 15. März 16.30 Uhr: Lottomatch, «Oase». Dienstag, 18. März

17.00 bis 18.00 Uhr: Sprechstunde bei Gemeindeammann Thomas Fehr, Gemeindehaus, 1. Stock. Mittwoch, 19. März

08.00 Uhr: Altpapiersammlung.

Kultur à la Philippines in Horn Jungwacht Blauring Schweiz lädt

Jung und Alt zum philippinischen Kulturabend am Freitag, 28. März, im evang. Kirchgemeindehaus Horn ein. Nach dem ökum. Gottesdienst um 18 Uhr werden die Besucher ab 19 Uhr mit original philippinischem Essen à discrétion (19 Franken, Kinder: acht Franken) verwöhnt. Danach gestalten sechs philippinische Leiter das kulturelle Rahmenprogramm mit Tanzvorführungen, einer Diashow zu ihrer Kultur und offenem Karaoke-Singen

Freidorf

Mittwoch, 19. März

20.00 Uhr: Schulgemeindeversammlung Primarschulgemeinde Freidorf-Watt. Turnhalle.

Roggwil

Samstag, 15. März

Altpapiersammlung

Steinach

Samstag, 15. März

20.00 Uhr: «Good-Vibrations-Kultparty» im Gemeindesaal.

Region

Samstag, 15. März

20.00 Uhr: «Mantel's Quartett» Swingjazz im Schloss Dottenwil. Samstag/Sonntag, 15./16. März - 12. Autoregio, Autoshow in Rorschach, Goldach, Rorschacherberg.

Vereine

Freitag, 14. März

14.00 Uhr: Lotto im Rest. Weisses Schäfli, Seniorenvereinigung. 20.15 Uhr: Info-Hock im Hotel Park. Naturfreunde.

Samstag, 15. März

17.00 Uhr: FC Arbon 05 - FC Bassersdorf, Sportplatz Stacherholz. Samstag/Sonntag, 15./16. März 08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Gossau SG. Strecken: ca. 5/11 km.

Montag, 17. März Start Jungschützenkurs, Tälis-

berg, Jahrgänge 1991 bis 1988 Auskunft / Anmeldung bei M. Allenspach, 079 705 86 19.

Mittwoch, 19. März

19.00 Uhr: 115. HV Verkehrsverein Arbon, Wirtschaft zum Bühlhof. Donnerstag, 20. März 14.00 bis 16.00 Uhr: Spielen mit

Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».

Live-Konzert im «Cuphub»

Am Samstag, 15. März, gastiert ab 21 Uhr - Türöffnung 17 Uhr - bei freiem Eintritt (Kollekte, Reservationen unter cuphub@cuphub.ch) im «Cuphub» an der Schlossgasse 4 in Arbon live die «Martin Solo Acoustic Band». Stilistisch bewegt sich die Band im Singer-Songwriter Genre. Die Songs, die aus der Feder Martin Solos stammen, sind eigentlich Pop-Hymnen, die aber in diesem rein akustischen Kleid einen besondere Wärme erhalten.

Kirch- gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde Amtswoche: 18 his 20 März:

Pfrn. A. Grewe, Tel. 071 446 37 47. Amtswoche 22. März: Pfarrer H. Ratheiser, Tel. 071 440 37 47. 09.30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Palmsonntag mit Abendmahl (wandelnd), Mitwirkung der 5.-Klässler, Pfarrerin A. Grewe.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 15. März 17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige. 19.00 Uhr: Eucharistiefeier/ Otmarskirche Roggwil mit Segnung der Palmzweige. 19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku. Sonntag, 16. März 09.30 Uhr: Besammlung der Erstkommunikanten im Fover des Pfarreizentrums. 10.00 Uhr: Palmenweihe im Schlosshof, anschl. Prozession und Palmsonntags-Gottesdienst, Mitwirkung: Kinder- und Jugendchor St. Martin. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana. 17.00 Uhr: Bussfeier / St.Martin.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm, www.chrischona-arbon.ch/

Heilsarmee 09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm **Pfingstgemeinde Posthof** 09.30 Uhr: Gottesdienst mit

Jakob Zopfi / Kinderprogramm.

Neuapostolische Kirche 09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha 10 on Uhr. Gottesdienst

Zeugen Jehovas Sonntag, 16. März

- Kongress im Seeparksaal.

heute Freitag, 14. März, um 20.30 Uhr (Türöffnung um 19.30 Uhr) die kleine, unspektakuläre, aber durch ihre Herzlichkeit und ihren Humor verzaubernde Filmperle «Sie sind einer schöner Mann». Der Film war 2006 der Überraschungserfolg des französischen Kinos und das Schauspielerduo Michel Blanc und Medeea Marinescu begeisterte das Publikum. - Weitere Infos unter www.kulturcinema.ch

Berg

Katholische Kirchgemeinde

09.15 Uhr: Familiengottesdienst. Reginn mit der Palmweihe auf dem Platz neben der Kirche (Alter Friedhof). Einzug der Fastenopfersäckli und Osterkerzenverkauf.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst mit Frau E. Kradolfer, Laienpredigerin aus Schocherswil. 09.30 Uhr: Kindergottesdienst in Roggwil. 10.30 Uhr: Kindergottesdienst in Freidorf.

Katholische Kirchgemeinde Jeden Dienstag und Samstag 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer H.M. Enz.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 15. März - Eucharistiefeier, Leidensgeschichte. Sonntag, 16. März 10.30 Uhr: Familien-Gottesdienst -Wort-Gottes-Dienst mit Kommunion, Einzug der Fastenopfersäckli.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Keller. 10.30 Uhr: lugendgottesdienst mit Pfarrer Keller.

Katholische Kirchgemeinde

10.00 Uhr: Familien-Gottesdienst mit Einzug der Palmen.

«Sie sind einer schöner Mann»

Das Arboner Kultur Cinema zeigt

«Chinder-Chile» in Horn

Am kommenden Montag, 17. März, von 17 bis 17.30 Uhr, sind alle zweibis sechsjährigen Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern

und Freunden zur «Chinder-Chile» am See eingeladen. Mit schönen Liedern, der Geschichte «Das Osterküken» und einem gemeinsamen Gebet wird dieser Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Horn gefeiert. Imbiss im Anschluss.

Ostermarkt in Arbon

Am Samstag, 15. März, findet in Arbon auf dem Fischmarktplatz der traditionelle Ostermarkt statt. An den Marktständen kann von 9 bis 16 Uhr allerlei Österliches wie Ostereier, Blumengestecke und Kränze, Ostergebäck und Handwerkliches zum Thema gekauft werden. Und wer am Samstagmittag nicht kochen mag - kein Problem: es wird auch ein Verpflegungsstand geführt.





Exkursion Wasserwerk

Nachdem wir in der Schule viel über die Wasseraufbereitung gehört, gelesen und gelernt hatten, durften wir das Wasserwerk besichtigen. Herr Glinz (Bild unten – obere Reihe, Vierter von rechts) erklärte uns vieles, zeigte die Maschinen und Apparaturen und führte uns mit berechtigtem Stolz durch «sein» Wasserwerk. Natürlich staunten wir über sein Wissen und auch über die Piketteinsätze mitten in der Nacht. Da möchten wir nicht tauschen! Vielen Dank für die interessante Exkursion – Realienunterricht einmal anders.

Das Redaktorenteam Klasse Rosenblum: Tanja, Janine







Genau ein Jahr dauerte es, bis Vreny Schulze nach ihrem Eintritt in den Samariterverein Horn-Tübach 1978 zur Präsidentin gewählt wurde, und genau 30 Jahre hat es gedauert, bis sie dieses Amt - heute Freitag – wieder abgibt. In diesen drei Jahrzehnten hat die einstige Kindergärtnerin unzählige Fronstunden für ihren Verein geleistet und vor allem in den letzten Jahren geschafft, dass wieder vermehrt jüngere Mitglieder den Weg in den Samariterverein gefunden haben. «Voller Einsatz – viel Herzblut», lautete stets ihre Devise, und davon haben unzählige Menschen profitiert. Profitiert hat der Samariterverein auch immer wieder vom Organisationstalent von Vreny Schulze und von ihrer künstlerischen Ader. – Wir danken Vreny Schulze mit dem «felix der Woche» für ihren vorbildlichen, stets uneigennützigen Einsatz!



Grossratswahlen Bezirk Arbon

Marlies Näf-Hofmann

kompetent, konsequent, kämpferisch

- gegen jegliche Verletzung der Menschenrechte
- gegen die Aushöhlung des Rechtsstaates
- für eine würdevolle Sterbebegleitung durch palliative Betreuung

am 6. April

wieder in den Grossen Rat

2x auf jede Liste!